



An den Grossen Rat

15.5205.02

JSD/P155205

Basel, 19. August 2015

Regierungsratsbeschluss vom 18. August 2015

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend «Schutz von jüdischen Einrichtungen in Basel»

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat überwiesen:

«Wenn man in europäischen Städten Europas unterwegs ist, sieht man, wie Botschaften oder jüdische Einrichtungen schwer bewacht werden rund um die Uhr. Wegen den Terror-Anschlägen vom 7. Januar in Paris fühlen sich auch immer mehr Juden unsicher. In Basel gibt es auch eine Jüdische Gemeinde.

Da solche Rund-um-die-Uhr-Bewachungen den Steuerzahler viel kosten, folgende Fragen:

1. Beahlt Basel-Stadt für den Schutz von jüdischen Einrichtungen etwas? Oder macht das die jüdische Gemeinde selbst?
2. Oft sieht man z.B. vor jüdischen Schulen in Frankreich oder in Deutschland die staatliche Polizei. Warum werden in Basel nicht von der Polizei jüdische Schulen und Einrichtungen bewacht? Wie ist hier die Organisation?

Eric Weber»

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

Aus sicherheitstaktischen Gründen können Anfragen dieser Art usanzgemäss nicht im Detail beantwortet werden.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Dr. Guy Morin
Präsident

Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin